

INFORMATION

zur Pressekonferenz

mit

Sozial-Landesrätin Birgit Gerstorfer

am 20. März 2019

zum Thema

KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit:
Beratungsangebote und breitenwirksame Vermittlung
von Finanzkompetenz

Weitere Gesprächsteilnehmer:

Mag. Thomas Berghuber, Geschäftsführer Schuldnerberatung OÖ
DSA Thomas Mader, Leitung KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-114 12
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at

Kostenloses und lösungsorientiertes Angebot:

Finanziell gesund dank Schuldnerberatung

Die Schuldnerberatung OÖ wird durch das Sozialressort des Landes Oberösterreich finanziert. Die Prävention von Schuldenproblemen nimmt seit vielen Jahren in der Schuldnerberatung Oberösterreich einen hohen Stellenwert ein. Bereits seit 1995 befasst sich eine eigene Abteilung in der Schuldnerberatung mit Bewusstseinsbildung zum Umgang mit Geld und den finanziellen Ressourcen sowie mit Maßnahmen, um eine drohende Überschuldung zu vermeiden.

„Um nachhaltig gute Geld-Entscheidungen treffen zu können, braucht es neben Informationen über Konsumentenrechte, Produktwissen und dem Beherrschen der Grundrechnungsarten auch eine ehrliche, selbstkritische Auseinandersetzung mit der eigenen finanziellen Situation bzw. mit den persönlichen finanziellen Möglichkeiten“, so Landesrätin Birgit Gerstorfer.

Das Leben finanziell gesund gestalten

KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit. So heißt die Präventionsabteilung der Schuldnerberatung OÖ. Sie unterstützt Menschen auf dem Weg zur finanziellen Gesundheit kostenlos, unabhängig und lösungsorientiert. Ziel ist es, die Menschen so zu beraten und begleiten, dass sie verantwortungsbewusste und selbstbestimmte Konsument/innen werden.

Die Unterstützung bezieht sich dabei auf

- das Ermöglichen eines verantwortungsbewussten und selbstbestimmten Umgangs mit Geld, zum Beispiel durch die Vermittlung von Themen wie Haushaltsplanung, Budgetmanagement, Finanzplanung, Gespräche über Geld, Auskommen mit dem Einkommen.
- das Aufzeigen von wirtschaftlichen Handlungsweisen wie zum Beispiel Einholen mehrerer Angebote oder Vergleich von Angeboten nach Preis und Leistung
- das Stärken des Selbstwertes, Fördern der Ressourcen und Erweitern der Kompetenzen besonders durch die Bewusstseinsbildung in punkto eigener Bedürfnisse und Wünsche, eigener Werte und Lebensqualität, eigener Ressourcen und eigenem Konsumverhalten.
- Informationen über gesetzliche Grundsätze zu Bankgeschäften, Versicherungen und Konsumentenschutz und über Marktverhalten wie zum Beispiel Werbestrategien.

„Die Finanzierung der Schuldnerberatung OÖ erfolgt aus Mitteln des oberösterreichischen Sozialressorts. Die Angebote in der Schuldenprävention leisten einen wesentlichen Beitrag in punkto Aufklärung und Information bei Konsum- und Kaufentscheidungen. Mit der Budgetberatung gibt es seit 2014 in Oberösterreich eine Möglichkeit, sich kostenlos und unabhängig beraten zu lassen, wenn sich im Leben Änderungen ergeben, die sich auch auf die Finanzen auswirken“, so Landesrätin Birgit Gerstorfer.

Breitenwirksame Vermittlung von Finanzkompetenz

KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit geht davon aus, dass einige wesentliche Faktoren auf die finanzielle Gesundheit eines Menschen Einfluss nehmen. Diese Einflussfaktoren sind Optimismus, Finanzwissen, Lösungs- und Zukunftsorientierung, Zielsetzung, Eigenverantwortung, Beziehungsgestaltung, Handlungsfähigkeit und Selbstwert. Die stimmige Ausrichtung all dieser Faktoren ermöglicht neue Perspektiven, Gestaltungsfreiheit und Lebensfreude.

Die **konkreten Angebote** von *KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit* sind

- **Budgetberatung**
- **Veranstaltungen**
- **Projekte**
- **Wissenspool** mit Tools und finanzbildenden Informationen für das Erreichen und Erhalten der finanziellen Gesundheit

Budgetberatung: Kostenlose und unabhängige Beratungsmöglichkeit

Eine ehrliche Finanzplanung schafft Sicherheit. Die kostenlose und unabhängige Budgetberatung unterstützt durch Fachinformation, Tools, Methoden und neue Blickwinkel auf die persönliche Finanzsituation. Dieses Angebot richtet sich an alle Menschen in Oberösterreich, die sich einen Überblick über die eigene finanzielle Situation verschaffen oder den Umgang mit Geld verbessern möchten.

Die Budgetberatung bietet sich für einzelne Personen, Paare und Familien an, wenn Änderungen in der Lebenssituation bevorstehen oder eingetreten sind, die auch eine Auswirkung auf die finanzielle Situation haben.

Wann ist eine Budgetberatung sinnvoll?

Zu den Zielgruppen zählen beispielsweise Menschen, die

- eine größere Anschaffung planen (Wohnung, Auto)
- einen Hausstand gründen wollen
- ein Baby erwarten
- eine Ausbildung beginnen (Studium, Umschulung)
- einen neuen Lebensabschnitt beginnen (zum Beispiel Trennung oder Scheidung, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Pension)
- sich einen Überblick über die eigene finanzielle Situation verschaffen möchten.

„Im Gespräch legen wir Wert darauf, die Beratung auf Augenhöhe zu führen. Wir bieten eine unabhängige Anlaufstelle für Menschen mit unterschiedlichen Anliegen. Es kommen auch Paare, die mit einer außenstehenden Person ihren Haushaltsplan und ihre Finanzen besprechen möchten und Klärung suchen“, so Thomas Mader.

Die Basis der Beratung ist immer das Anliegen der Menschen. Damit darauf bestmöglich eingegangen werden kann, braucht es einen Überblick zur Finanzsituation. Das A und O der Budgetberatung sind daher die laufenden Einnahmen und Ausgaben. Diese werden gemeinsam mit dem Berater/der Beraterin besprochen. Im Gespräch werden dann Lösungsansätze für die Zukunft entwickelt. Die Entscheidung, was tatsächlich umgesetzt wird, bleibt bei jenen, die die Beratung in Anspruch nehmen. Es soll auch die Eigenverantwortung gefördert werden. *KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit* bietet mit der Budgetberatung Hilfe zur Selbsthilfe.

Das Angebot der Budgetberatung kann in den Regionalstellen der Schuldnerberatung OÖ Linz, Wels, Steyr, Ried i. Innkreis und Vöcklabruck in Anspruch genommen werden.

Die Budgetberatung wird von einer erfahrenen Beraterin/einem erfahrenen Berater unter Verschwiegenheit durchgeführt.

Weitere Tätigkeitsfelder von *KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit*

Veranstaltungen

Es werden Workshops, Seminare, Infoabende und Vorträge angeboten. Die Teilnehmer/innen werden in ihrer jeweiligen Lebenssituation abgeholt. Die Auseinandersetzung mit dem eigenen Denken, Fühlen und Handeln bezüglich Umgang mit Geld und Konsum wird gefördert. Die Angebote richten sich beispielsweise an Lehrbetriebe mit

eigenem Ausbildungsprogramm, an Schulen, Erwachsene, Multiplikatoren und an Institutionen, die Trainings und Schulungen für Menschen in AMS-geförderten Maßnahmen organisieren. Im Jahr 2018 haben an den Veranstaltungen mehr als 3.000 Menschen teilgenommen, darunter mehr als 1.100 Lehrlinge in Ausbildungsbetrieben. Unternehmen wie voestalpine, FACC, BMW, Ikea, Silhouette, ÖBB uvm. nahmen das Bildungsangebot der Workshops für ihre Lehrlinge in Anspruch.

Projekte

KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit führt immer wieder Projekte gemeinsam mit Kooperationspartnern durch.

Von 2016 bis 2018 wurde beispielsweise gemeinsam mit der Stadtgemeinde Marchtrenk das Projekt „Finanziell gesund leben“ durchgeführt. In diesem Rahmen gab es Workshops in Schulen und Vorträge sowie Beiträge im Stadtmagazin zum Umgang mit Geld. Seither findet in der Stadtgemeinde Marchtrenk einmal im Monat eine Budgetberatung statt.

Wissenspool

Im Wissenspool von *KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit* finden sich sowohl Informationen und Tools für Interessierte und Werbematerialien für Multiplikatoren und Institutionen. Ein Online-Budgetrechner und das Haushaltsbuch helfen, sich einen Überblick über die Einnahmen und Ausgaben zu machen, finanzielle Anschaffungen zu planen und seine Finanzen im Blick zu halten. Bisher wurden 70.000 Stück des Haushaltsbuches in Kooperation mit dem Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (BMASK) produziert.

Erklärvideos und barrierefreie Website

Durch den Einsatz von Online-Medien soll das Angebot von *KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit* transparenter werden. Gleichzeitig geht es darum, den Menschen durch digitale Medien den Zugang zur Beratung zu erleichtern und aufzuklären.

Youtube-Kanal mit Erklärvideos

Im Jahr 2018 wurden zehn Erklärvideos mit folgenden Inhalten produziert:

- Spezielle Themen der Budgetberatung (schicksalhafte Ereignisse wie Krankheit oder Arbeitslosigkeit, fehlender Überblick zu den eigenen Finanzen, Studium, Paare und Geld sowie Hausbau)
- Aufbau einer gesunden Sparpyramide

- Workshop-Angebot „Cash & Job“ für Lehrlinge
- Beschreibung der Tätigkeit von *KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit*

Die Erklärvideos sind zu finden im Youtube-Kanal von *KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit*, https://www.youtube.com/channel/UCtllsZuu20aEvC_G72bBudg

Barrierefreie Website www.klartext.at

Weiters wurde eine barrierefreie Website (www.klartext.at) erstellt mit dem Ziel, die Inhalte und Angebote allen Oberösterreicherinnen und Oberösterreichern zugänglich zu machen.

Schulden verursachen Albträume

Menschen mit Zahlungsschwierigkeiten sind unter enormem Druck und führen oftmals ein Leben in Stress und Angst. Klient/innen der Schuldenberatung berichten, dass sie Albträume haben, auf Briefe und Anrufe nicht mehr reagieren oder die Tür aus Angst vor dem Exekutor nicht mehr öffnen.

Je länger die Situation der Überschuldung andauert, desto gravierender zeigen sich die Auswirkungen. Im Rahmen einer Social Return on Investment (SROI)-Studie des NPO-Kompetenzzentrums der Wirtschaftsuniversität Wien im Jahr 2013 wurden 134 ehemalige Klient/innen der Schuldenberatung zu gesundheitlichen Folgen der Überschuldung befragt.

Folgende Symptome wurden genannt:

- Stress (70 %)
- Depressionen (62 %)
- Schlafstörungen (60 %)
- Psychische / nervliche Probleme (57 %)
- Sorgen / Angstzustände (40 %)
-

Weitere 34 % der Befragten berichteten von eingeschränkter Leistungsfähigkeit, mehr als ein Viertel kämpfte mit Rückenschmerzen, Magen-Darm-Problemen und Kopfschmerzen. Fast 13 % gaben an, aufgrund der Überschuldung an einer Suchterkrankung (Alkohol u.ä.) zu leiden.

Die Erfahrung in den Schuldenberatungen zeigt, dass sich nach der Schuldenregulierung auch der Gesundheitszustand der Klient/innen deutlich verbessert. Dennoch sind die

Kosten für die Schuldenregulierung hoch und auch die gesundheitlichen Folgen für die Betroffenen sind enorm.

„Analog zum Gesundheitssektor gilt es daher nicht nur der Akutversorgung im Überschuldungsfall einen hohen Stellenwert einzuräumen, sondern auch einen Fokus auf die Prävention und Vorsorge zu legen. Unser Anliegen ist es daher, die Finanzkompetenz zu stärken und damit eine kompetente Begleitung auf dem Weg der finanziellen Gesundheit anzubieten“, so Thomas Mader, Leiter der Präventionsabteilung *KLARTEXT – Finanzielle Gesundheit*.